

05.07.2021 - 13:41 Uhr

Spannende Einblicke, bärenstarker Talk und eindruckliche Bilder: der rundum gelungene Filmabend mit VIER PFOTEN



Spannende Einblicke, bärenstarker Talk und eindruckliche Bilder:

der rundum gelungene Filmabend mit VIER PFOTEN.

Zürich, 4. Juli 2021 - Im Bloom Freiluftkino stand der gestrige Samstagabend ganz im Zeichen des Tierschutzes. Das Programm der Tierschutzorganisation VIER PFOTEN begeisterte mit dem atemberaubenden Naturfilm «Der Bär in mir» mit Bärenforscher und VIER PFOTEN Botschafter David Bittner, einer spannenden Talkrunde mit Experten aus dem Arosa Bärenland und zahlreichen Hintergrundinfos zum Tierschutz sowie zu den Arosa Bären. Und nicht zuletzt freuten sich die Besucher auch über Spiel, Spass, einen Wettbewerb und köstlichen Gaumenschmaus.

Trotz einigen Regenintermezzos flanierten erste Besucher um 18 Uhr auf das Areal des Freiluftkinos im Landesmuseum. Einige verweilten direkt am VIER PFOTEN Infostand und der dazugehörigen Ausstellung über die weltweiten Tierschutz-Projekte der globalen Tierschutzorganisation. Manche nutzten ihre Chance, Preise am Glücksrad zu erdrehen sowie am grossen Wettbewerb teilzunehmen, bei welchem als Gewinn eine Übernachtung in Arosa sowie ein Eintritt ins Arosa Bärenland winkte. Andere wiederum zog es zuerst zu den lecker riechenden Foodständen mit veganen und vegetarischen Köstlichkeiten von Currybag und dem Shangrila Tibet Restaurant. Ein fröhliches Treiben an diesem leicht verregneten Sommerabend - und mittendrin das plüschige Maskottchen «Ursina», welches nicht nur die Kleinen zu verzaubern vermochte.

Eine bärenstarke Talkrunde

Zur Podiumsdiskussion mit den Experten spitzten dann alle gespannt ihre Ohren: Während Pascal Jenny, Präsident der Stiftung Arosa Bären, vom gemeinsamen Projekt Arosa Bärenland erzählte und gekonnt durchs Gespräch führte, lieferte der wissenschaftliche Leiter vom Arosa Bärenland, Hans Schmid, spannende Einblicke in die Verhaltensweisen der Bären. Länderchefin von VIER PFOTEN Schweiz, Alexandra Mandoki brachte zudem die Arbeit von VIER PFOTEN näher. Anschliessend verriet der Regisseur von «Der Bär in mir», Roman Droux, einzigartige Details zum Film, wie er selber beispielsweise die Zeit in Alaska mit David Bittner und den Bären während des Drehs erlebte. Und Überraschungsgast David Bittner, promovierter Biologe, Darsteller im Film und Botschafter von VIER PFOTEN, berichtete eindrucklich von seinen Erlebnissen mit den Bären und wie wichtig ihm der Schutz der Lebensräume dieser faszinierenden Tiere ist.

Alaskas Bären auf der Grossleinwand

Krönender Abschluss bildete das gemeinsame Anschauen des bildgewaltigen Dokumentarfilms. Während anderthalb Stunden durften die Zuschauer filmisch mit auf eine faszinierende Entdeckungsreise nach Alaska in die Welt der Bären und magische

Momente der Natur aus einzigartiger Nähe erleben.

Zu den illustren Gästen zählten unter anderem die Schweizer Sängerin und VIER PFOTEN Botschafterin Gianina, die Schauspielerin Lauriane Gilliéron und Moderatorin wie auch Arosa Bärenland Botschafterin Monika Fasnacht. Auch sie waren alle begeistert von «Der Bär in mir».

«Ein toller Film mit unglaublich schönen Aufnahmen. Sehr nahe an der Natur und mit der Natur. Zudem ein respektvoller Umgang mit den Tieren», fasst Monika Fasnacht das Gesehene zusammen.

Der Filmabend im Zeichen des Tierschutzes war ein voller Erfolg. Alexandra Mandoki: «Es war ein wundervoller Abend. Ich bedanke mich beim Bloom Festival für diese aussergewöhnliche Plattform, um das vergangene 20-Jahre-Jubiläum unserer Organisation nachzufeiern. Besonderer Dank geht ebenfalls an sämtliche Beteiligten und Partner sowie natürlich an alle, die uns und unsere Arbeit unterstützen.»

Die Veranstaltung an der frischen Luft verlief auch bezüglich Corona reibungslos: Die Schutzmassnahmen konnten problemlos eingehalten werden.

Über VIER PFOTEN

VIER PFOTEN ist die globale Tierschutzorganisation für Tiere unter direktem menschlichem Einfluss, die Missstände erkennt, Tiere in Not rettet und sie beschützt. Die 1988 von Heli Dugler in Wien gegründete Organisation tritt für eine Welt ein, in der Menschen Tieren mit Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen. Im Fokus ihrer nachhaltigen Kampagnen und Projekte stehen Streunerhunde und -katzen sowie Heim-, Nutz- und Wildtiere – wie Bären, Grosskatzen, Orang-Utans und Elefanten – aus nicht artgemässer Haltung sowie aus Katastrophen- und Konfliktzonen. Mit Büros in Australien, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Grossbritannien, Kosovo, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, Südafrika, Thailand, der Ukraine, den USA und Vietnam sowie Schutzzentren für notleidende in elf Ländern sorgt VIER PFOTEN für rasche Hilfe und langfristige Lösungen. In der Schweiz ist die Tierschutzstiftung ein Kooperationspartner vom Arosa Bärenland, dem ersten Bärenschutzzentrum, welches geretteten Bären aus schlechten Haltungsbedingungen ein artgemäßes Zuhause gibt. www.vier-pfoten.ch

Fotos

Diese und mehr Fotos sind hochaufgelöst [hier](#) zu finden.

Fotos dürfen kostenfrei verwendet werden. Sie dürfen nur für die Berichterstattung über diese Medienmitteilung genutzt werden. Für diese Berichterstattung wird eine einfache (nicht-ausschliessliche, nicht übertragbare) und nicht abtretbare Lizenz gewährt. Eine künftige Wiederverwendung der Fotos ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von VIER PFOTEN gestattet.

Copyright siehe Metadaten

Es kommt österreichisches Recht ohne seine Verweisnormen zur Anwendung, Gerichtsstand ist Wien.

Medienkontakt:

Chantal Häberling, Kommunikation Schweiz
VIER PFOTEN Schweiz
Enzianweg 4
8048 Zürich
Tel. +41 43 501 57 45
chantal.haeberling@vier-pfoten.org
www.vier-pfoten.ch

Medieninhalte



Der rundum gelungene Filmabend mit VIER PFOTEN wartete mit illustren Gästen auf. Zu sehen von links nach rechts: Lauriane Gilliéron, Pascal Jenny, Roman Droux, Monika Fasnacht, Maskottchen «Ursina», David Bittner, Gianina, Hans Schmid. © VIER PFOTEN



Der Film «Der Bär in mir» nahm die Zuschauer mit auf eine faszinierende Entdeckungsreise nach Alaska, in die Welt der Bären. © VIER PFOTEN



David Bittner erzählte an der Talkrunde eindrücklich von seinen Erlebnissen mit den Bären. © VIER PFOTEN



Alexandra Mandoki, Länderchefin von VIER PFOTEN Schweiz berichtete während der Talkrunde über die Arbeit der Tierschutzorganisation. © VIER PFOTEN



Pascal Jenny, Präsident der Stiftung Arosa Bären führte gekonnt durch die Talkrunde. Hier im Gespräch mit Hans Schmid, dem wissenschaftlichen Leiter vom Arosa Bärenland. © VIER PFOTEN

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100873721> abgerufen werden.